

Weststadtforum 2022

Hans-Küng-Gemeinschaftsschule

25.11.2022

Weststadtforum 2022

Teil 1: Vorhaben und Projekte in der Weststadt (ca. 60 min.)

Block 1 (20 min.)

- Kindertagesstätten und Schulen Hr. Soehlke
- Wohnungsbau- und Quartiersentwicklungen,
Gewerbeentwicklung, Freiflächen und Grün Fr. Dillmann/Hr. Göppert
- Rückfragen

Block 2 (20 min.)

- Stadtteileben, Soziale Themen Fr. Stöhrer
- Verkehr und Mobilität Hr. Sarcoli/Fr. Landwehr
- Rückfragen

Kurze Pause (10 min.)

Weststadtforum 2022

Teil 2: Stand Freiflächenkonzept (ca. 1,5 Std.)

Block 1: Einführung Stand Freiflächenkonzept

Fr. Hedder

Block 2: Marktplatz Freiflächenkonzept

- Mögliche Treffpunkte in der Landschaft
- Spielplätze und Sportflächen
- Städtische Orte / mögliche Treffpunkte
- Nutzungsvorstellungen im Ammertal

Fr. Hedder

Hr. Reiff

Hr. Göppert/Fr. Dillmann

Fr. Landwehr

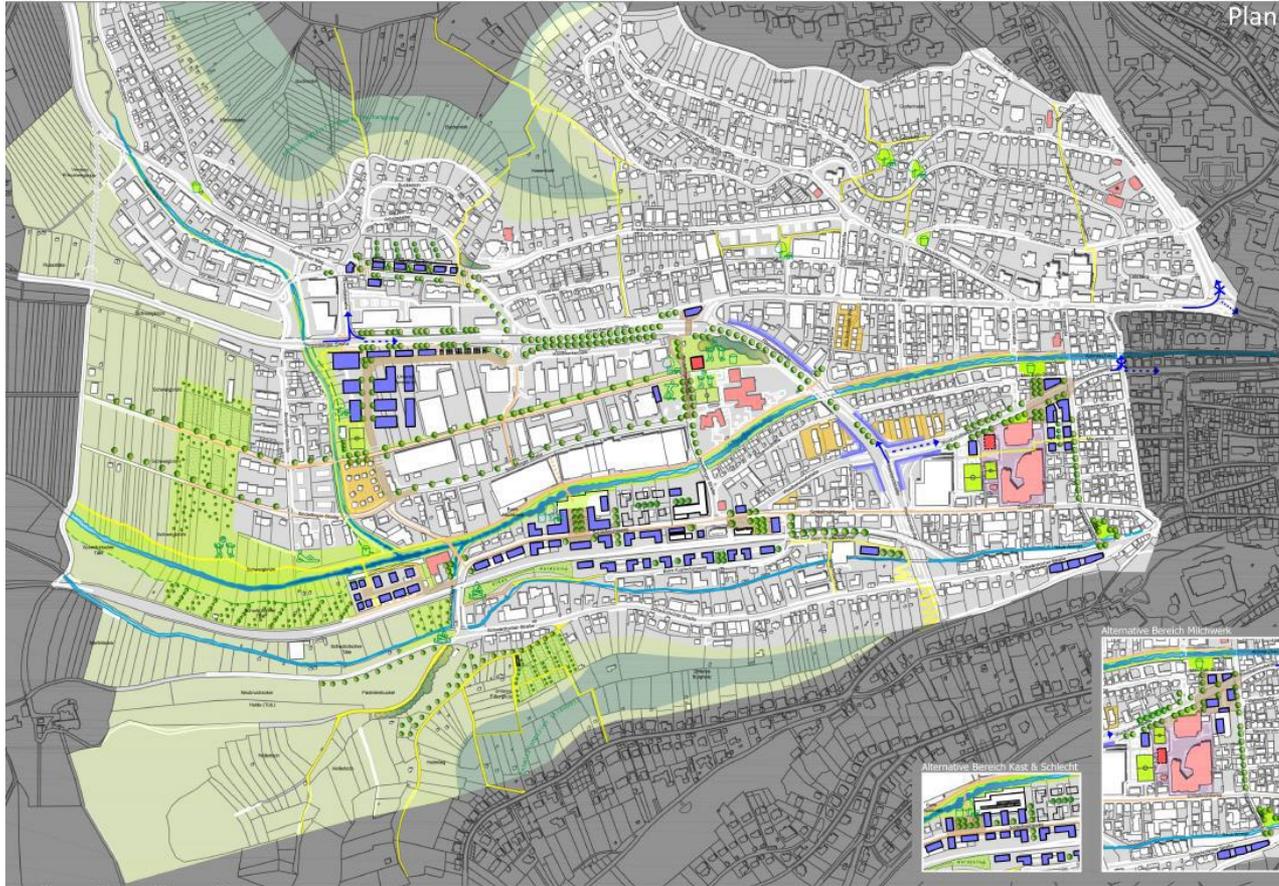
Sonderfläche: Folien aus Teil 1

Hr. Soehlke/

Hr. Schütz/Fr. Stöhrer

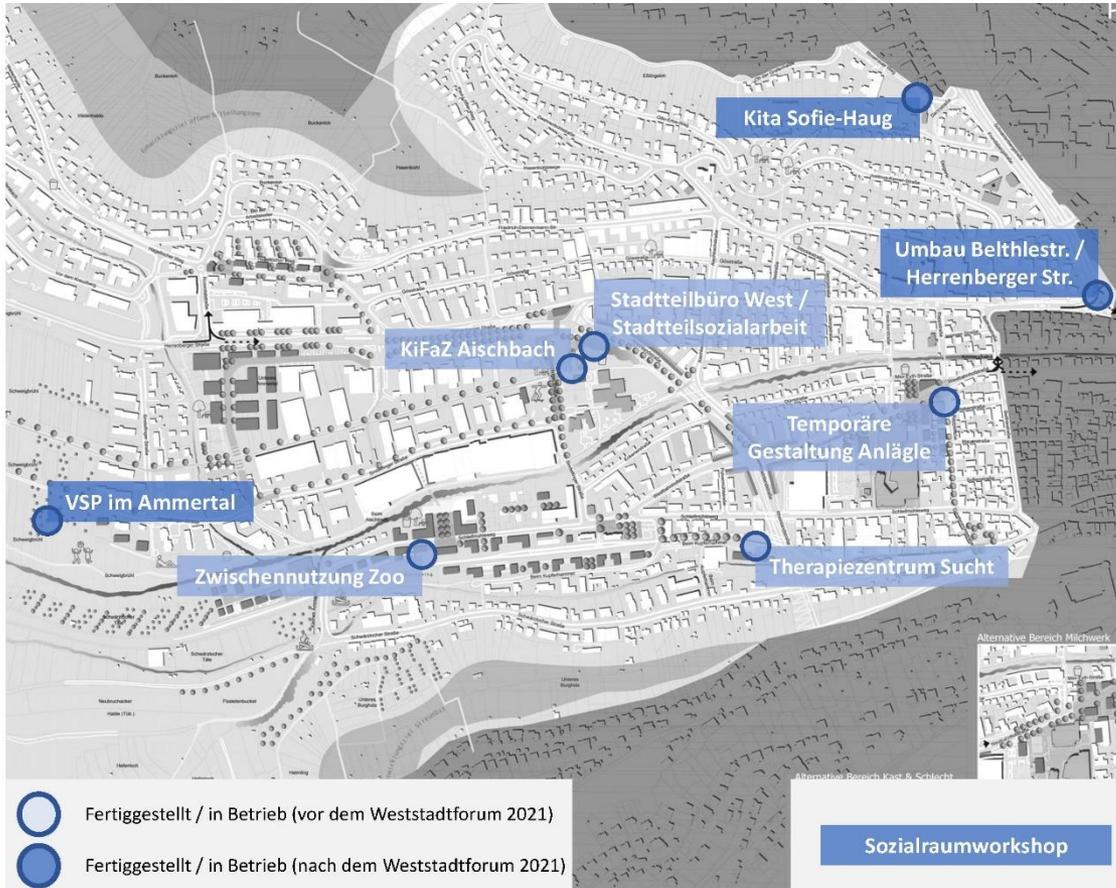
Block 3: Zusammenfassung aus den Gruppen / Ergebnis (15 min.)

Zukunftsplan Weststadt



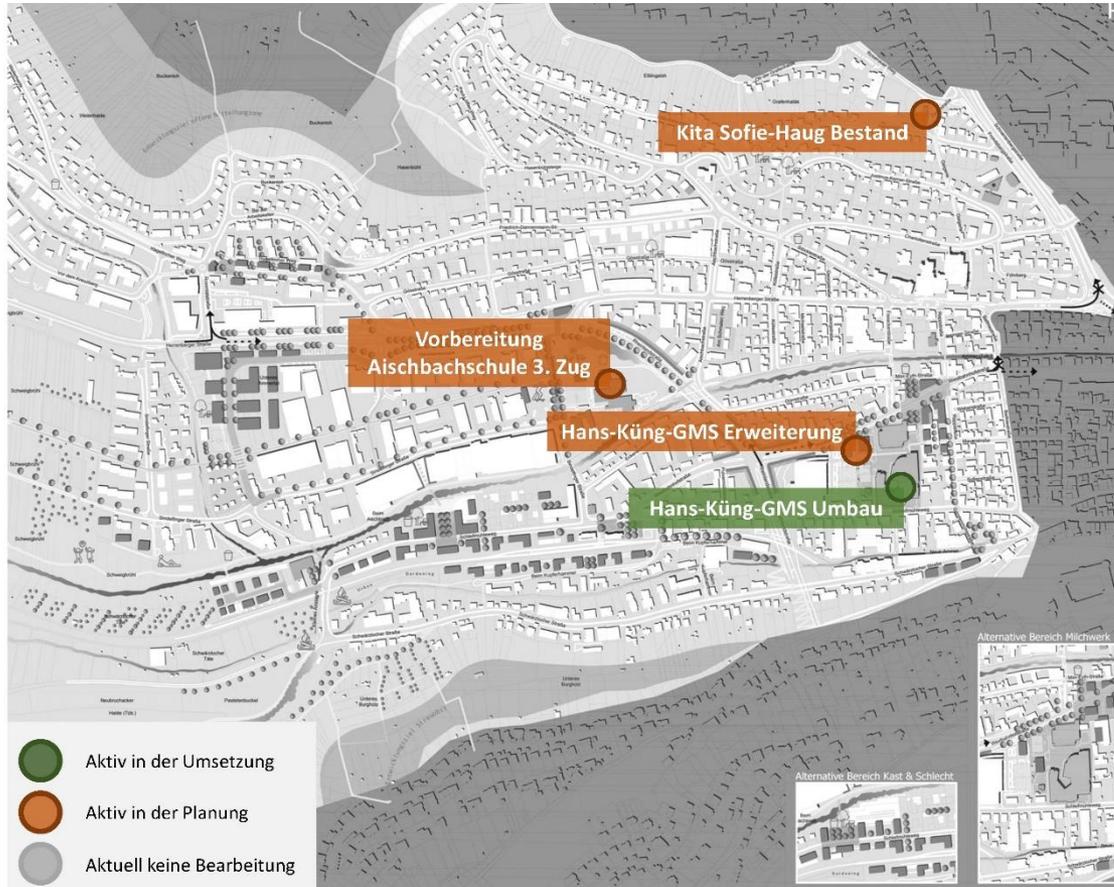
- April 2018: Beschluss Gemeinderat
- Definiert übergeordnete Ziele für die Entwicklung der Weststadt
- Legt Teilziele und Maßnahmen für bestimmte Flächen und Bereiche fest

1. Bereits fertiggestellte Planungen / Maßnahmen



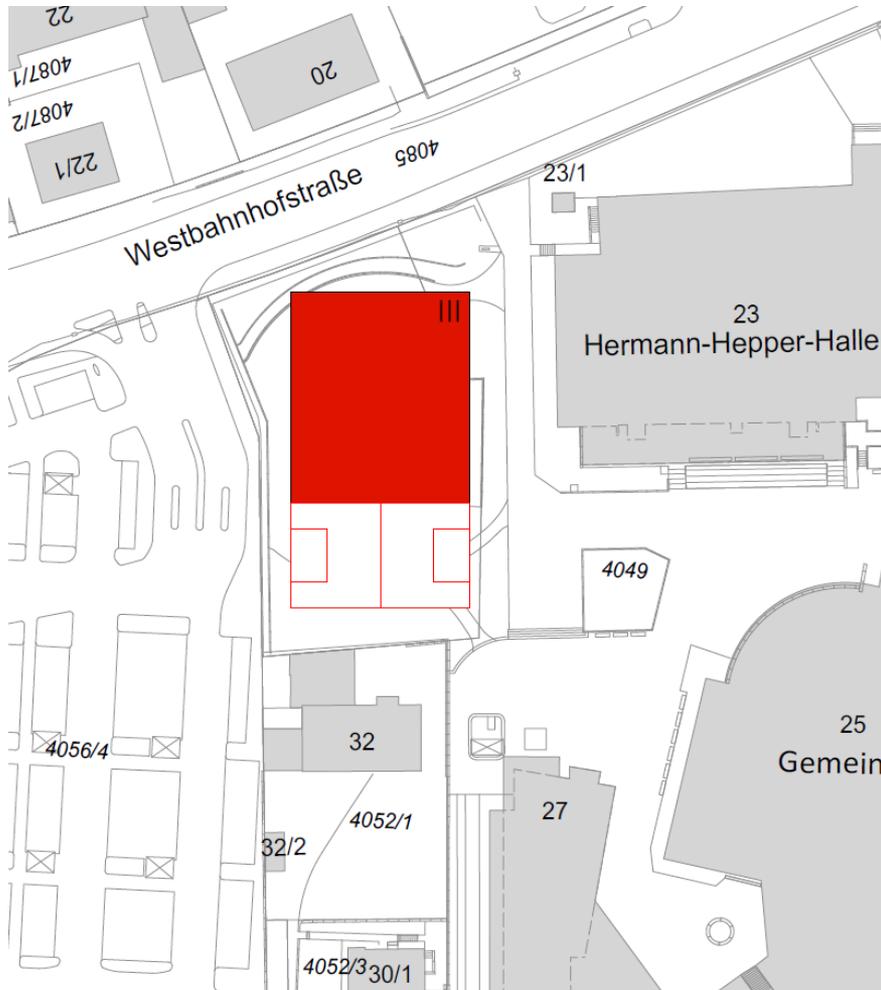
- Kinder- und Familienzentrum Aischbach
- Therapiezentrum Sucht
- Zwischennutzung Zoo
- Stadtteilbüro West / Stadtteilsozialarbeit
- Temporäre Freizeitnutzung Anlage
- Kinderhaus Sofie-Haug
- Umbau Belthlestraße / Herrenberger Straße
- Sozialraumworkshop Weststadt

2. Kindertagesstätten und Schulen



- Hans-Küng-Gemeinschaftsschule Umbau und Erweiterung
- Kinderhaus Sofie-Haug Bestand, Weiternutzung durch UKT
- Vorbereitung Aischbachschule 3. Zug

2. Kindertagesstätten und Schulen



Hans-Küng-Gemeinschaftsschule Umbau

- Bestandsergänzung – Anpassung an das Raumprogramm einer dreizügigen Gemeinschaftsschule und Teilbereichen der gemeinsamen Oberstufe.
- Bauzeit: 2019 – 2021
- Aktuell: Restarbeiten auf der Terrasse

Hans-Küng-Gemeinschaftsschule Erweiterung

- Neubau – Räume für die gemeinsame Oberstufe und Mensa
- Planungsbeschluss: Frühjahr 2023
- Aktuell: Preisgericht am 30.11.2022
- Bauzeit: 2024 - 2026

2. Kindertagesstätten und Schulen



Kinderhaus Sofie-Haug Bestand, Weiternutzung

Universitätskita Frondsbergstraße 23

- Das Universitätsklinikum plant einen Umbau des Gebäudes Frondsbergstraße 23.
- Heute: 2 KiTa-Gruppen
- Erweiterung durch Umbau

Bestandsgebäude Kinderhaus Sofie-Haug

- UKT geprüft, ob die Kita Sofie-Haug in der Umbauphase (für ca. 5 Jahre) als Mitarbeiter-Kita für die Medizinische Fakultät genutzt werden kann.

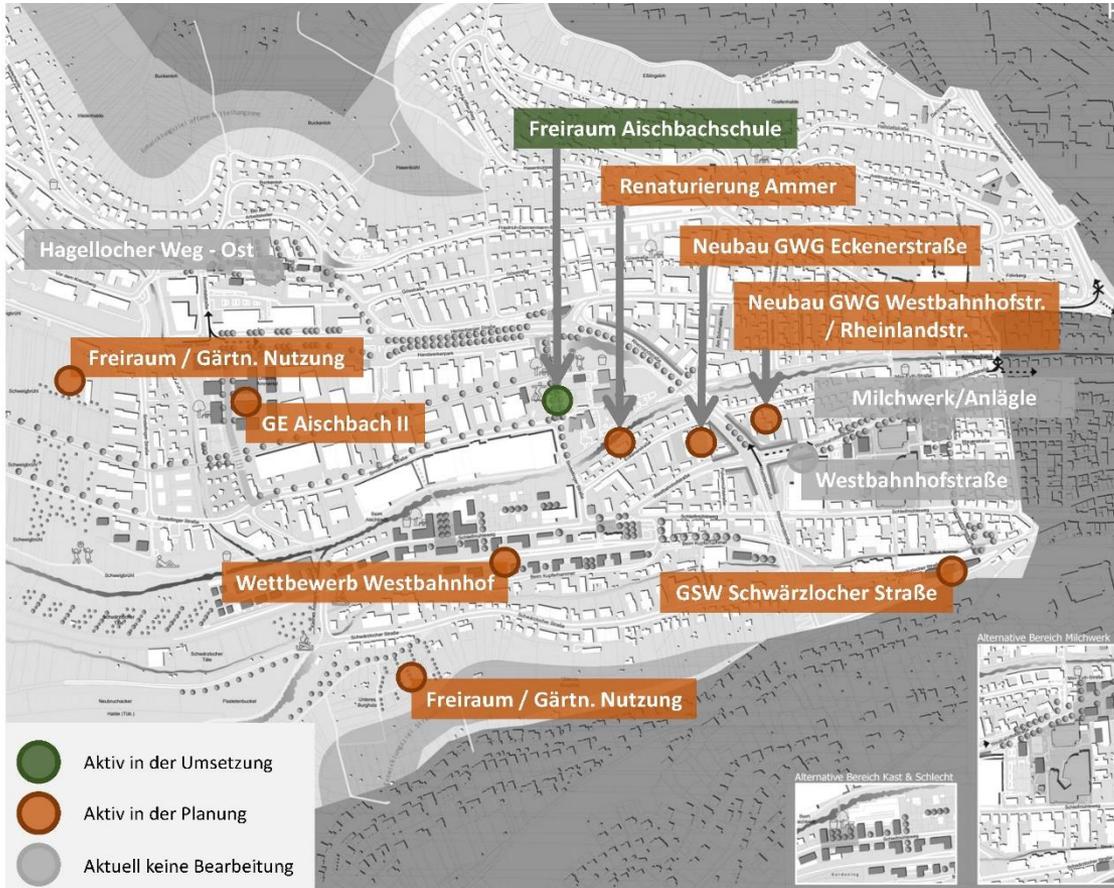
2. Kindertagesstätten und Schulen



Vorbereitung Aischbachschule 3. Zug

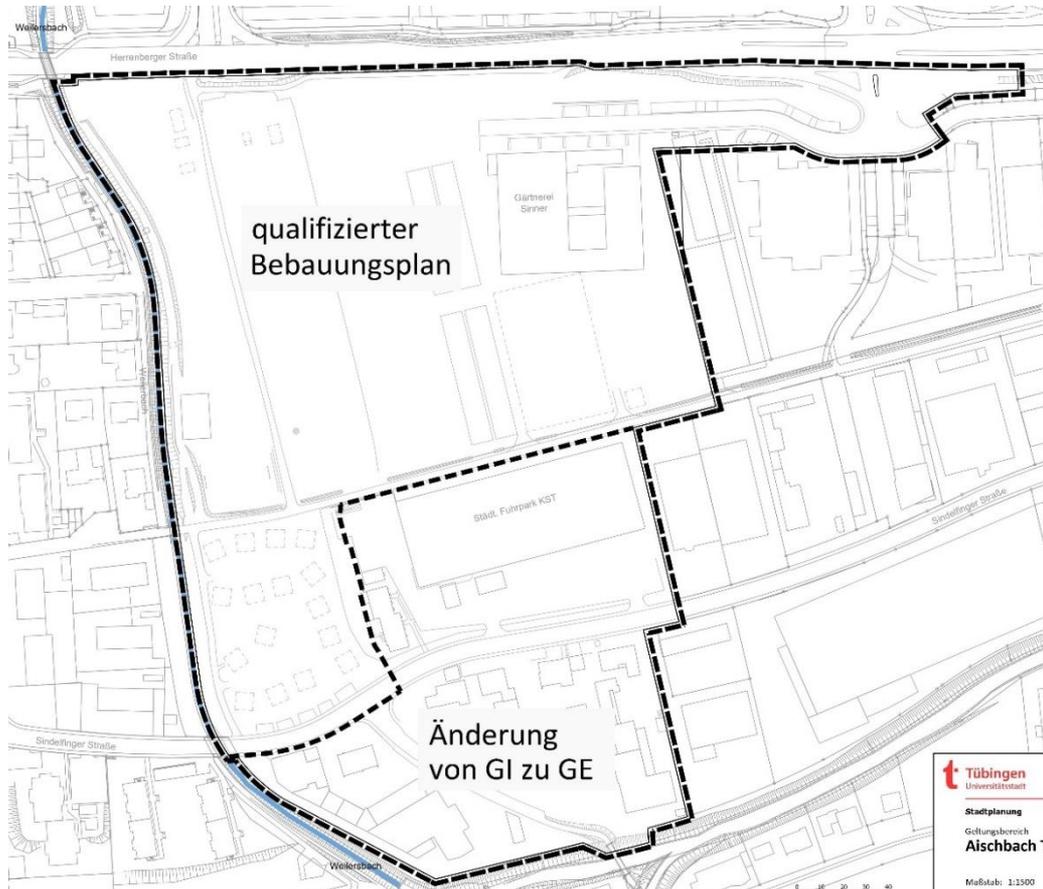
- Vorüberlegungen für einen 3. Zug
- Mittelfristige Umsetzung bis Mitte/Ende der 2020er Jahre

3. Quartiers-, Wohnbau-, Gewerbeentwicklung, Freiflächen - Grün



- Gewerbegebiet Aischbach II
- Kommunale Servicebetriebe Tübingen
- Umsetzung Masterplan Freibereich Schul- und Kinder-campus Aischbach
- Renaturierung Ammer
- Neubau GWG Eckenerstraße
- Wettbewerb Westbahnhof
- GSW Schwärzlocher Straße
- Neubau GWG Westbahnhofstraße / Rheinlandstraße
- Freiraumkonzept / Gärtnerische Nutzung (15) -> siehe Teil 2

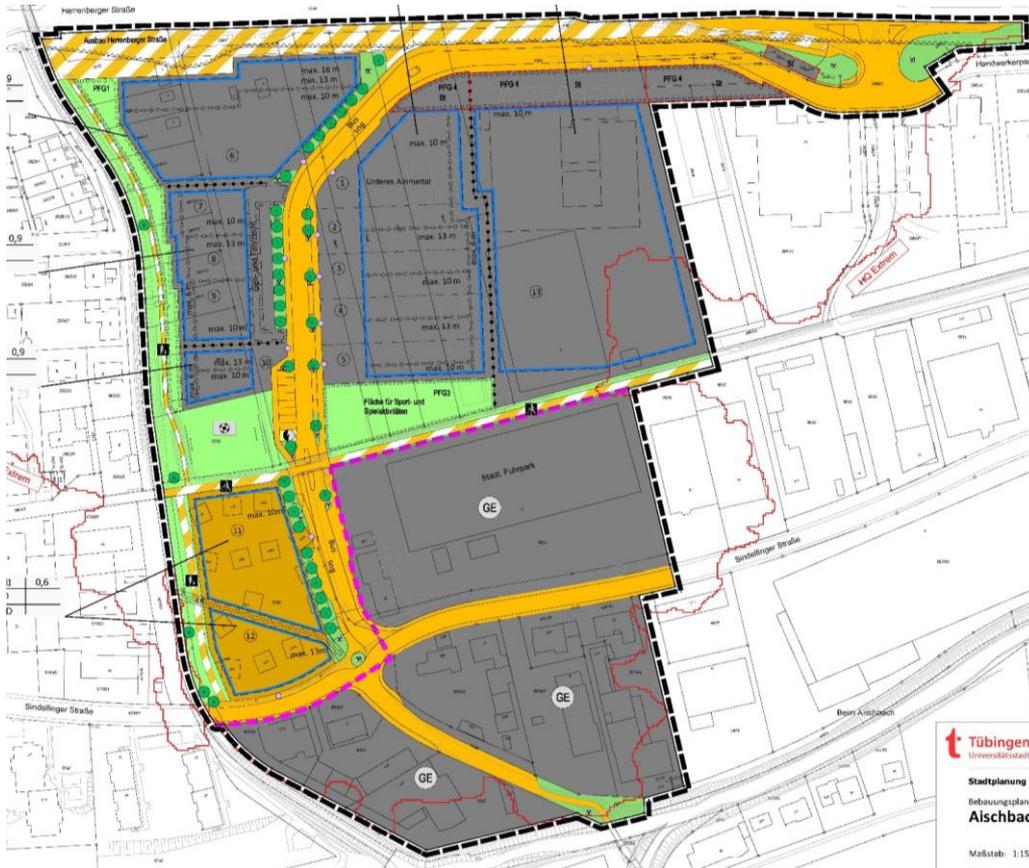
3. Quartiers-, Wohnbau-, Gewerbeentwicklung, Freiflächen - Grün



Gewerbegebiet Aischbach II

- Erweiterung Handwerkerpark am Aischbach
- Nächster Schritt: Offenlagebeschluss mit förmlicher Beteiligung und anschließendem Satzungsbeschluss
- Aktuell: Vorbereitung Vergabeverfahren.

3. Quartiers-, Wohnbau-, Gewerbeentwicklung, Freiflächen - Grün



Gewerbegebiet Aischbach II

- Ausbau Herrenbergerstraße und verkehrliche Erschließung
- Querung bestehender Radweg mit Planstraße
- Umgestaltung Parkplätze bei den Firmen Sinner und Brillinger
- Schnellladeflächen für E-Fahrzeuge
- Flächensparende Bauweise
- Städtebauliche Gestaltung zur angrenzenden Wohnbebauung
- Artenschutzmaßnahmen

3. Quartiers-, Wohnbau-, Gewerbeentwicklung, Freiflächen - Grün



Gewerbegebiet Aischbach II

- Die bestehende ursprünglich temporär vorgesehene Kleinhaussiedlung ist in einem nicht sanierbaren und in Teilen nicht bewohnbaren Zustand.
- Ziel: Dort lebenden Menschen sollen auch zukünftig im Quartier bleiben können.
- Umfang der Neubebauung: ca. 37 WE ab vrsl. Ende 2024.

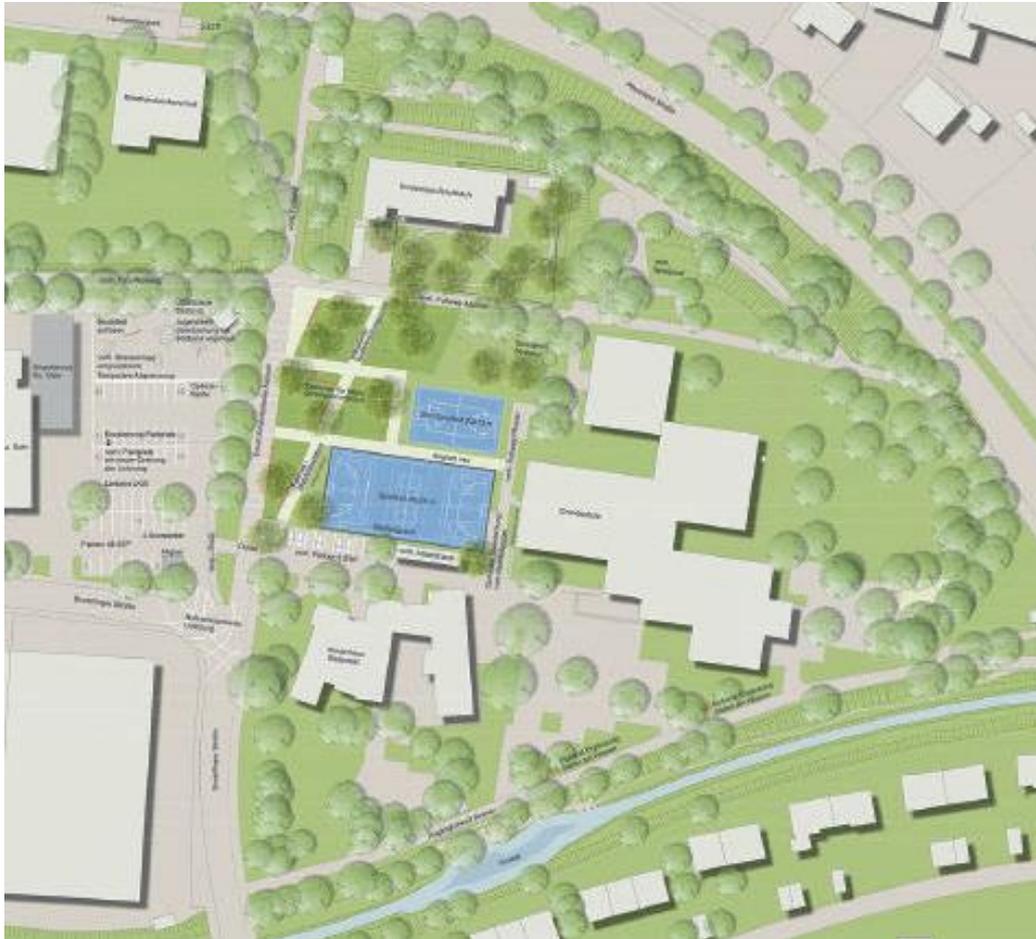
3. Quartiers-, Wohnbau-, Gewerbeentwicklung, Freiflächen - Grün



Kommunale Servicebetrieb Tübingen

Standortoptimierung
Vorplanungen in 2023

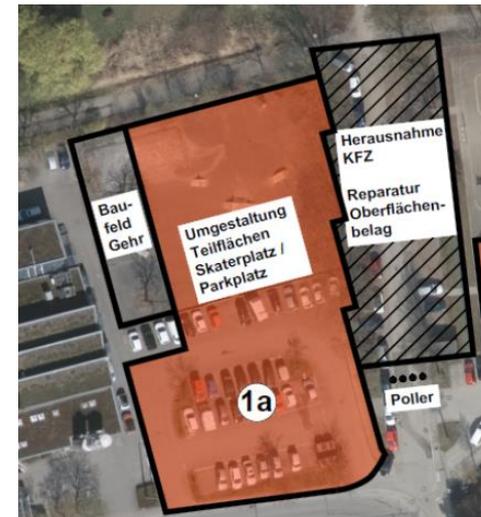
3. Quartiers-, Wohnbau-, Gewerbeentwicklung, Freiflächen - Grün



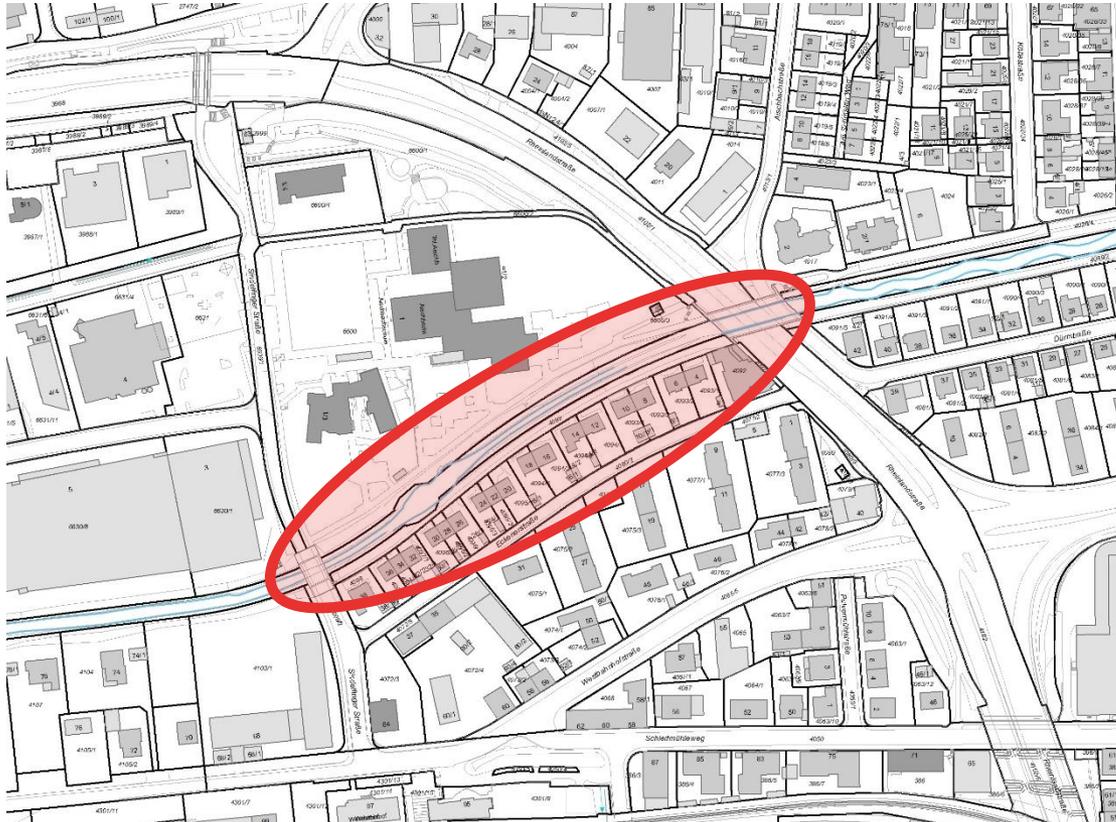
Masterplan Freibereich Schul- und Kindercampus Aischbach (GR-Beschluss 2019)

STEP 1: Umgestaltung Parkplatz (erfolgt)
STEP 2: Sportplatz Aischbachschule (2023)

STEP 3: Umgestaltung zentraler Bereich
(Erneuter Beschluss erforderlich)



3. Quartiers-, Wohnbau-, Gewerbeentwicklung, Freiflächen - Grün

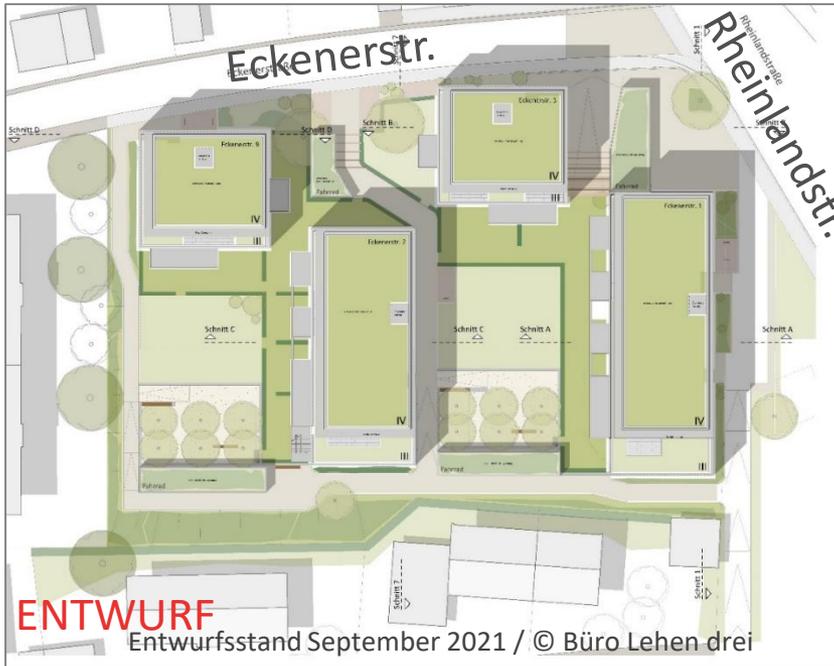


Renaturierung Ammer

- Revitalisierung Ammer
- Hochwasserschutz
- 20.05.2020 Bürgeranhörung
- Einzelgespräche mit den Anliegern.
- Umsetzung vorauss. in 2024,
- abhängig von HH- und Fördermitteln



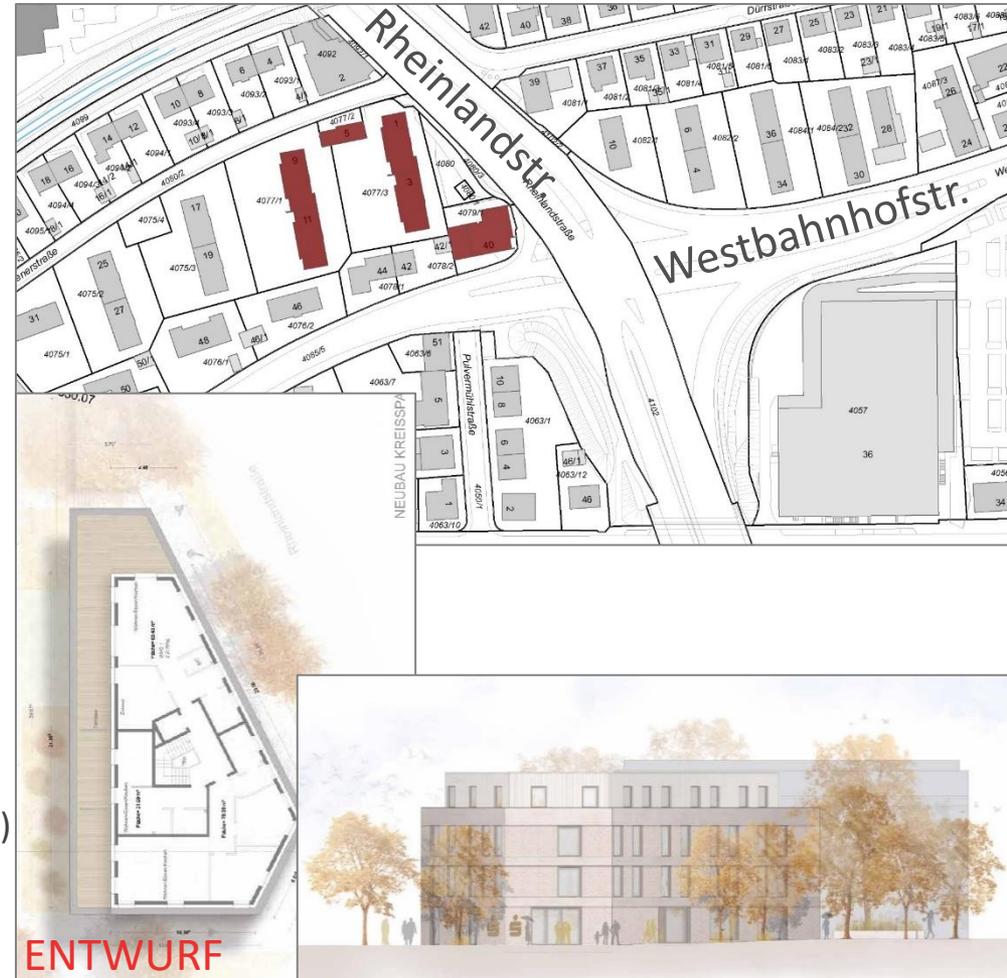
3. Quartiers-, Wohnbau-, Gewerbeentwicklung, Freiflächen - Grün



GWG Eckenerstraße

- 47 Wohnungen, 1-2 Gewerbeeinheiten
- Aktuell: Unterbringung Geflüchtete
- Ab Mitte 2023 Beginn Neubebauung (ca. 1,5 – 2 Jahre)

Kreissparkasse:
Neubau KSK Filiale



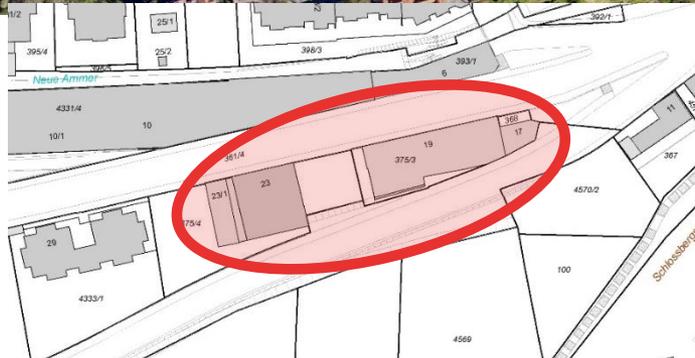
3. Quartiers-, Wohnbau-, Gewerbeentwicklung, Freiflächen - Grün



Wettbewerb Westbahnhof

- Aktuell: Grundlagenarbeiten zur Vorbereitung eines städtebaulichen Wettbewerbs.
- Beteiligung zu Aufgabenstellung in 2023 geplant
- Wettbewerb 2023/2024
- Anschließend Bebauungsplanverfahren und Projektentwicklung

3. Quartiers-, Wohnbau-, Gewerbeentwicklung, Freiflächen - Grün



GSW Schwärzlocher Straße

Neubau Wohn- und Geschäftshaus
Nach § 31 (3) BauGB bebaubar



3. Quartiers-, Wohnbau-, Gewerbeentwicklung, Freiflächen - Grün



GWG-Bebauung Westbahnhofstraße / Rheinlandstraße

- Ziel: kostengünstige Wohnungen mit zeitgemäßem Standard
- Januar 2021: kooperativen Workshops
- Aktuell: Erstellung Bauantragsunterlagen
- Ziel: Genehmigungsplanung bis Anfang/Mitte 2023



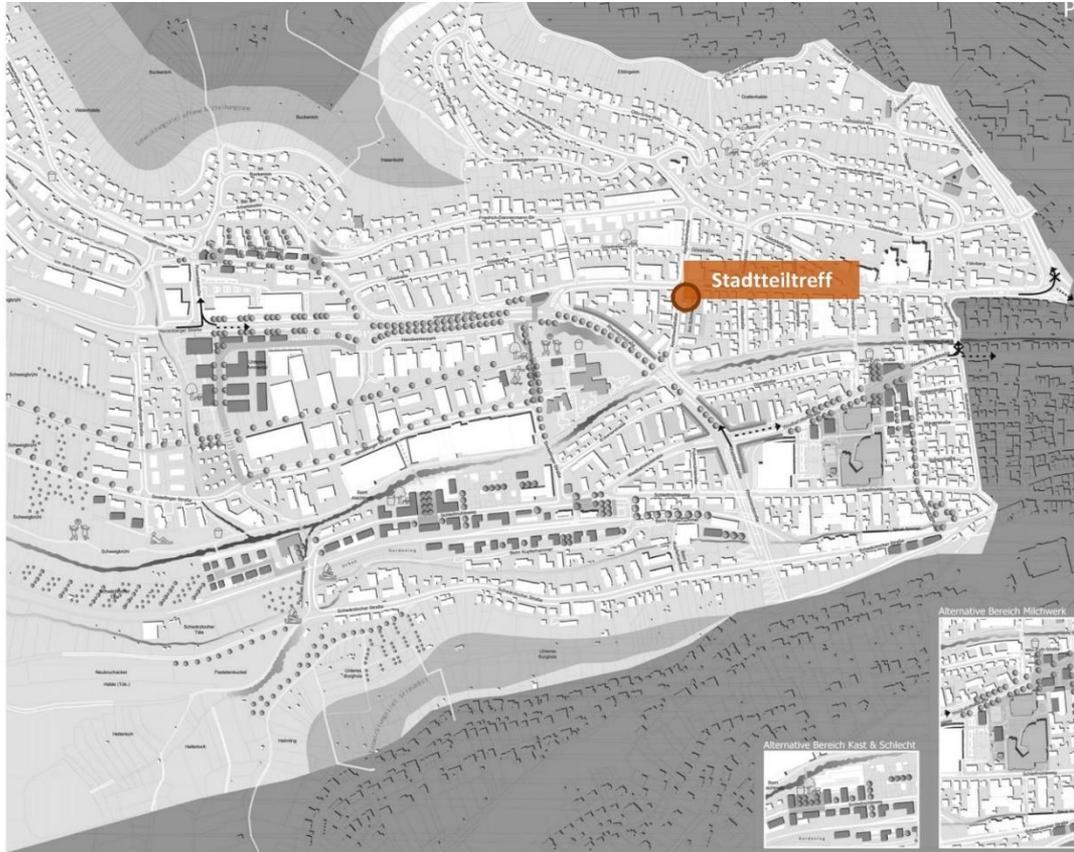
4. Stadtteileben / Soziale Themen

Soziale Stadtteilentwicklung



- **Stadtteilbüro Weststadt** für Gemeinwesenarbeit und Soziale Beratung seit Juli 2019
- **Vernetzung und Schaffung von Kommunikationsstrukturen:** Gründung AK Soziales in der Weststadt im Februar 2020
- **Beteiligung und Teilhabe:** Offene Sprechstunde Di 15-17
Tür an Tür Gespräche
Sozialraumworkshop Weststadt 11.6.21 digital
Informationsabend - Soziales Leben in der Weststadt am 6.5.22
- Sommer an der Ammer als Ort der **Begegnung und Bewegung** im Freien erdacht zu Zeiten von Corona 2021
Sommer an der Ammer 2022

4. Stadtteileben / Soziale Themen



Soziale Stadtteilentwicklung gelingt nur zusammen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern

Was bewegt die Menschen im Quartier?

Gemeinwesenarbeit

- unterstützt gemeinsame Interessen, aktiviert und fördert die Selbstorganisation von Projekten
- arbeitet ressourcen- und lösungsorientiert

Zukunftsplan Weststadt beinhaltet einen **Stadtteiltreff** als Generationen-übergreifendes Begegnungszentrum. Ein Ort, indem sich freiwilliges Engagement entfalten kann.

Stand heute

Der voraussichtliche Baubeginn für den Stadtteiltreff an der Herrenberger Straße 77/79 ist für 2027 angesetzt.

Arbeitsgruppe? Interimslösungen?

4. Stadtteileben / Soziale Themen



Sommer an der Ammer

Eine Veranstaltungsreihe von und für die Weststadt
vom 30. Juli bis 11. September 2022
auf dem Schulhof der Grundschule im Aischbach



Das vollständige Programm finden Sie
auf der Homepage vom Nachbarschaftsnetz Äußere Weststadt
(<https://sites.google.com/view/nachbarschaftsnetzweststadt>),
der Stephanuskirche
(<https://www.ev-stephanusgemeinde-tuebingen.de/>)
und der Homepage der Stadt Tübingen.

Soziale Stadtteilentwicklung – ein Beispiel

„Sommer an der Ammer“ als Veranstaltungsreihe im Freien für Begegnung und Bewegung im Quartier

Kooperation zwischen allen Akteuren des AK Soziales und vielen freiwillig engagierten Bewohner_innen der Weststadt

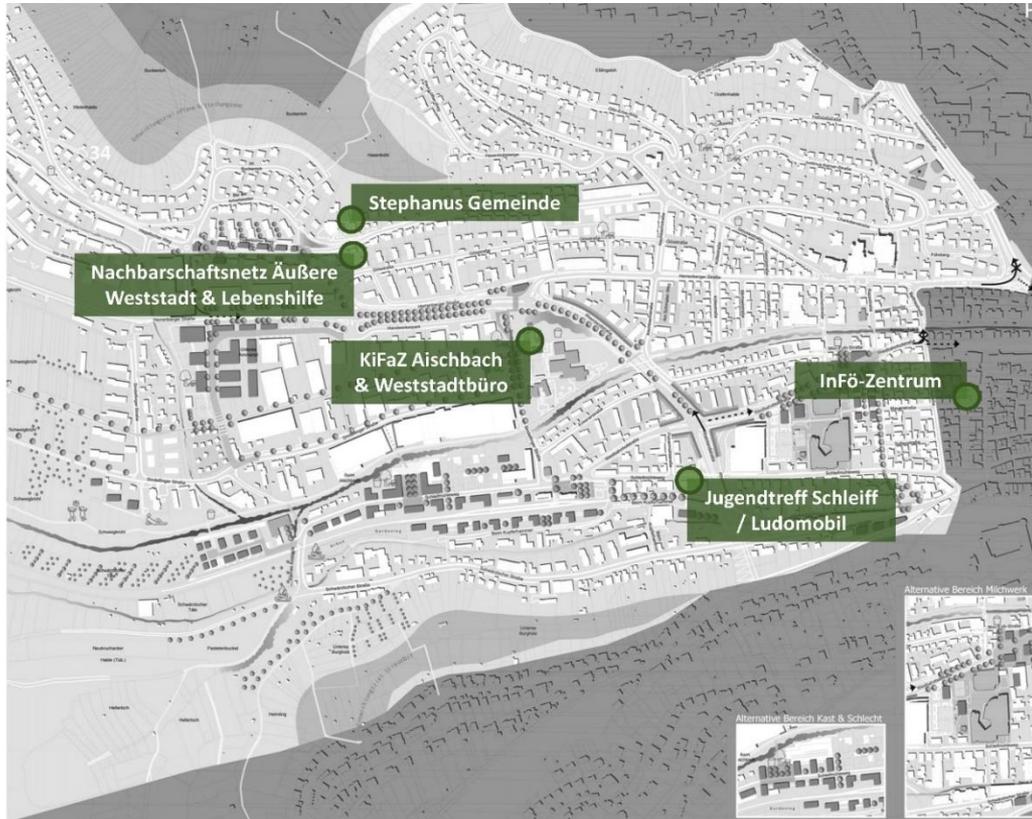
Schulhof der Grundschule im Aischbach

Weitere **Begegnungsorte** in der Weststadt: Jugendtreff Schleif, Kita Aischbach, Räume der Stephanuskirche, CT – die Trinkstube in der Tübinger Weststadt, InFö (Mitte/West)

Bewegter Stadtteil

Fortführung von Bewegungsangeboten im Quartier im Freien

4. Stadtteileleben / Soziale Themen



Nachbarschaftsnetz Äußere Weststadt
Initiative für mehr Miteinander im Quartier

Lebenshilfe Tübingen e.V. integratives Projekt
FrieDa: Café FrieDa , Jugendprojekt und offenes Elternfrühstück

Stephanus Gemeinde als lebendiger und musikalischer Ort der Begegnung

Weststadtbüro/Stadtteilsozialarbeit
GWA und allgemeine Sozialberatung

Kinder- und Familienzentrum (KiFaZ) in Kita Weststadt und Kita Aischbach im Entstehen

InFö-Zentrum für Bildung, Weiterbildung und Soziale Arbeit

Jugendtreff Schleiff/Ludomobil

BI – Bürgerinitiative – Weststadt

4. Stadtteileben / Soziale Themen



Aktuelle Themen:

Geflüchtete in der Weststadt

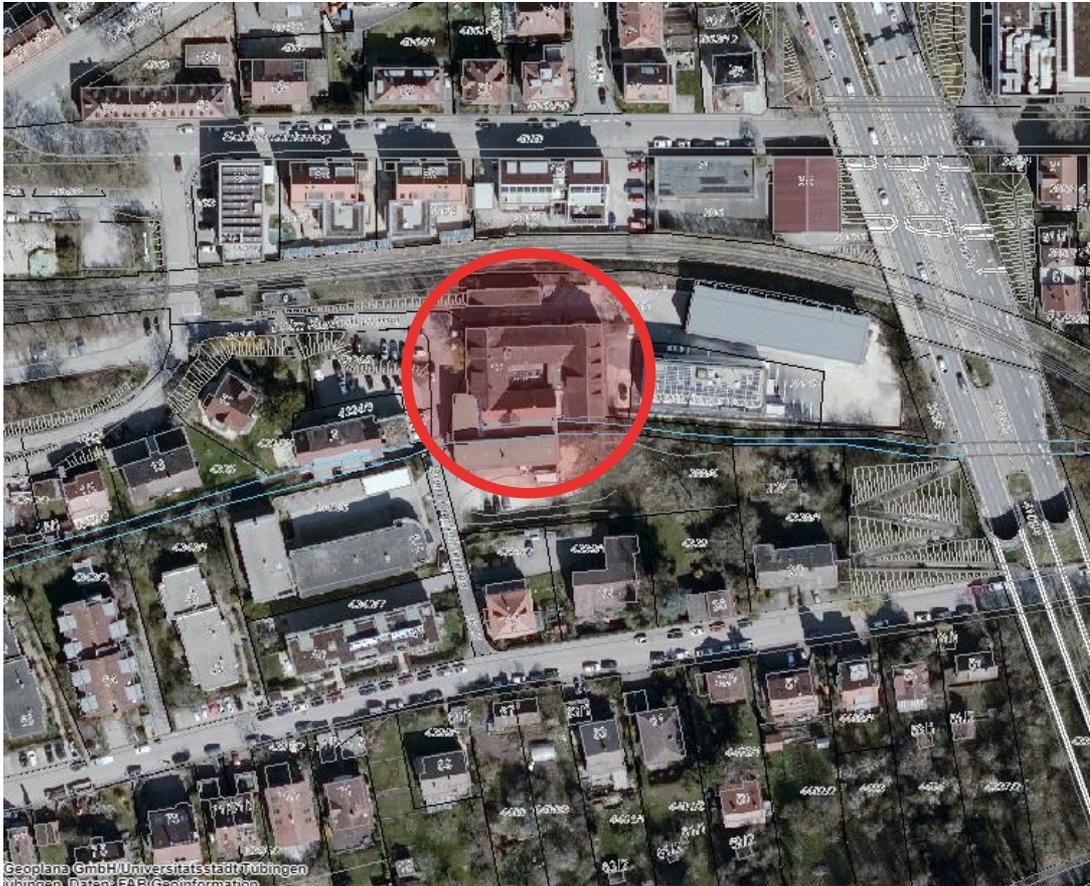
im Schleifmühlenweg befindet sich eine vorläufige Unterbringung des Landratsamtes Tübingen für geflüchtete Menschen.

Menschen aus der Ukraine sind privat oder in der Eckenerstraße untergebracht und werden durch die Stadt Tübingen betreut.

Angebote für geflüchtete Menschen in der Weststadt:

Weststadtasylkreis, Stephanus Gemeinde, InFö, Lebenshilfe, Mädchentreff/“Frauen helfen Frauen“ (Weberstraße)
Verein Tübingen hilft Ukraine e.V.

4. Stadtteileben / Soziale Themen



Wie gelingt die Integration neuer Akteure in das soziale Leben in der Weststadt?

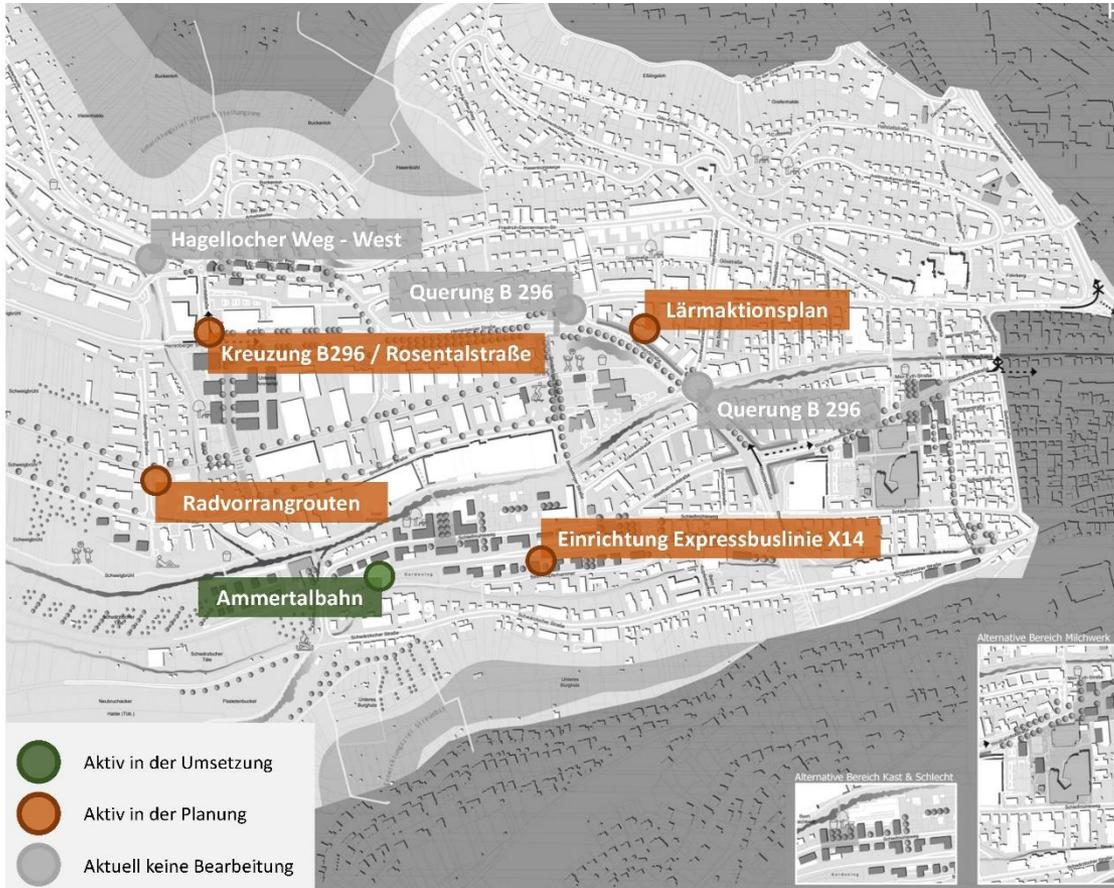
**Moschee DITIB
Beim Kupferhammer 5**

Eröffnung der Moschee: Ende November

Der Vorstand plant eine offene Veranstaltung, in der man die Räumlichkeiten und die Menschen dahinter kennenlernen kann.

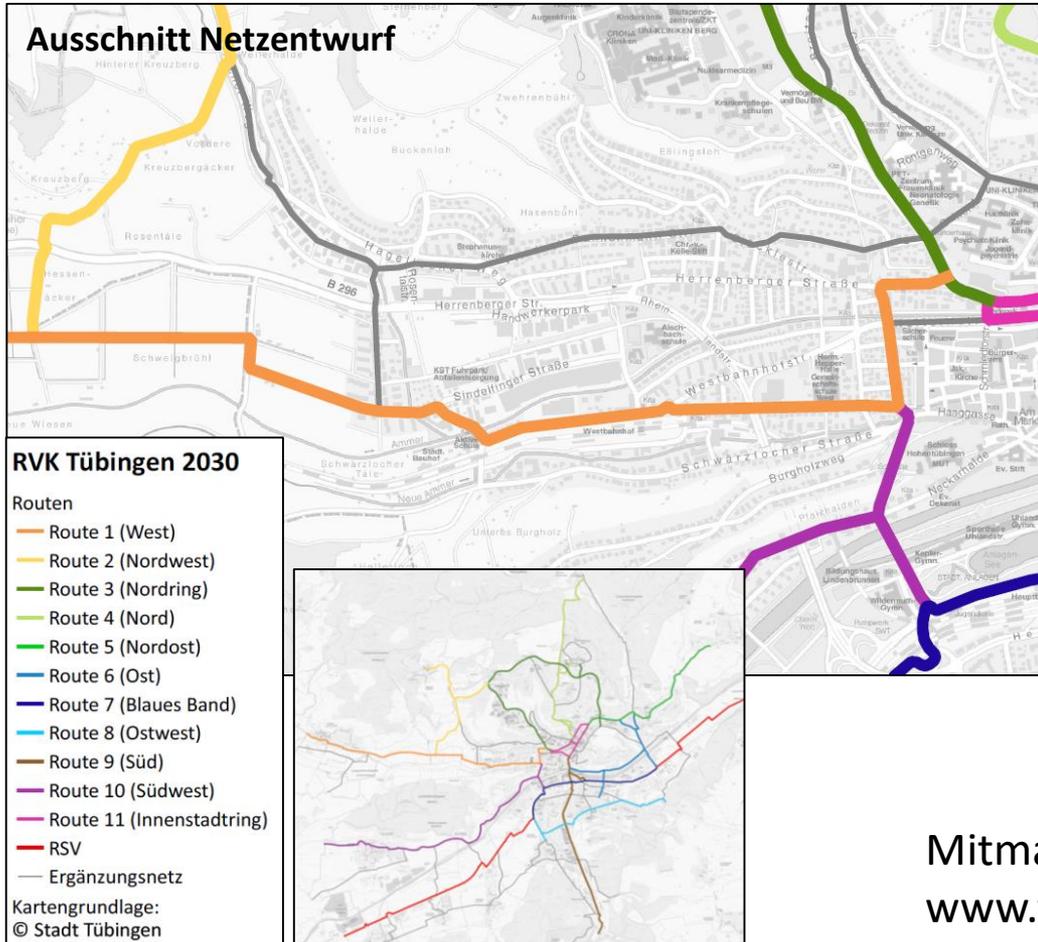
Weitere Informationen zur Ansiedlung:
Mitteilungsvorlage 201/2021

5. Verkehr und Mobilität



- Radvorrangrouten
- Lärmaktionsplan
- Kreuzung B296 / Rosentalstraße
- Einrichtung Expressbuslinie X14

5. Verkehr und Mobilität



Radvorrangrouten

Das Radwegenetz in Tübingen soll bedarfsgerecht und angebotsorientiert ausgebaut werden.

Aktuell wird an der Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes mit dem Schwerpunkt auf Radvorrangrouten mit dem Fokus auf pendelnde Personen und Schulkinder gearbeitet.

Eine digitale Öffentlichkeitsbeteiligung findet derzeit bis zum 24.12.2022 statt.

Mitmachen!

www.tuebingen.de/radfahren

5. Verkehr und Mobilität



Kreuzung B 296 / Rosentalstraße

Ziel: Entlastung Innen- und Altstadt sowie den Bereich Herrenberger Straße / Westbahnhofstraße.

Maßnahme: Führung des überörtlichen MIV zwischen B 296 und Kliniken über die Kreuzung.

Aktuell: Verkehrstechnische Untersuchung (Kreisverkehr oder Ampelkreuzung)

5. Verkehr und Mobilität

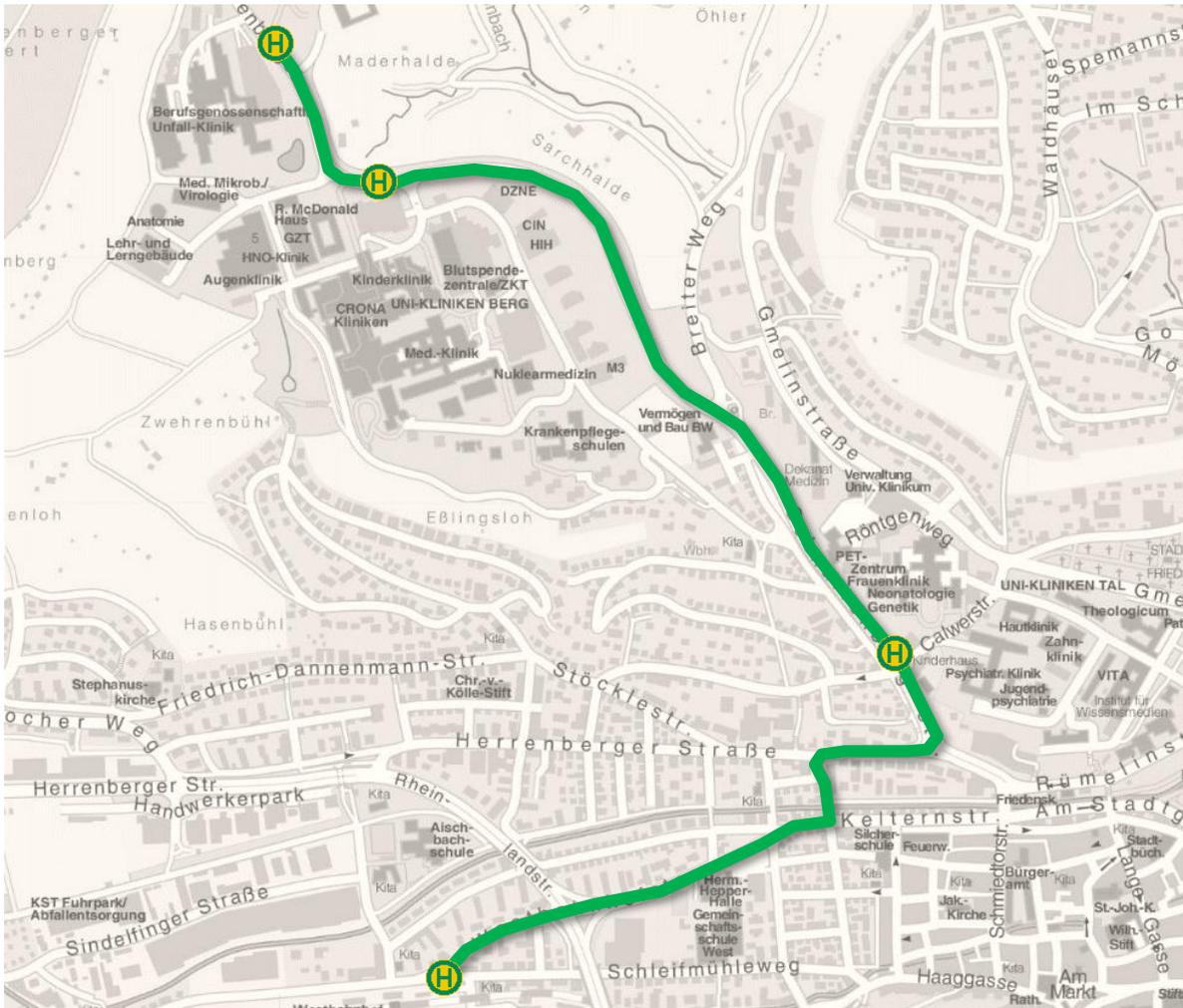
Einrichtung Expressbuslinie X14

Der Gemeinderat hat einen zweijährigen Testbetrieb zweier Expressbuslinien beschlossen, eine vom Westbahnhof zu den Kliniken (X14), eine vom Haltepunkt Neckaraue zum Wissenschafts- und Technologie-Park (X20).

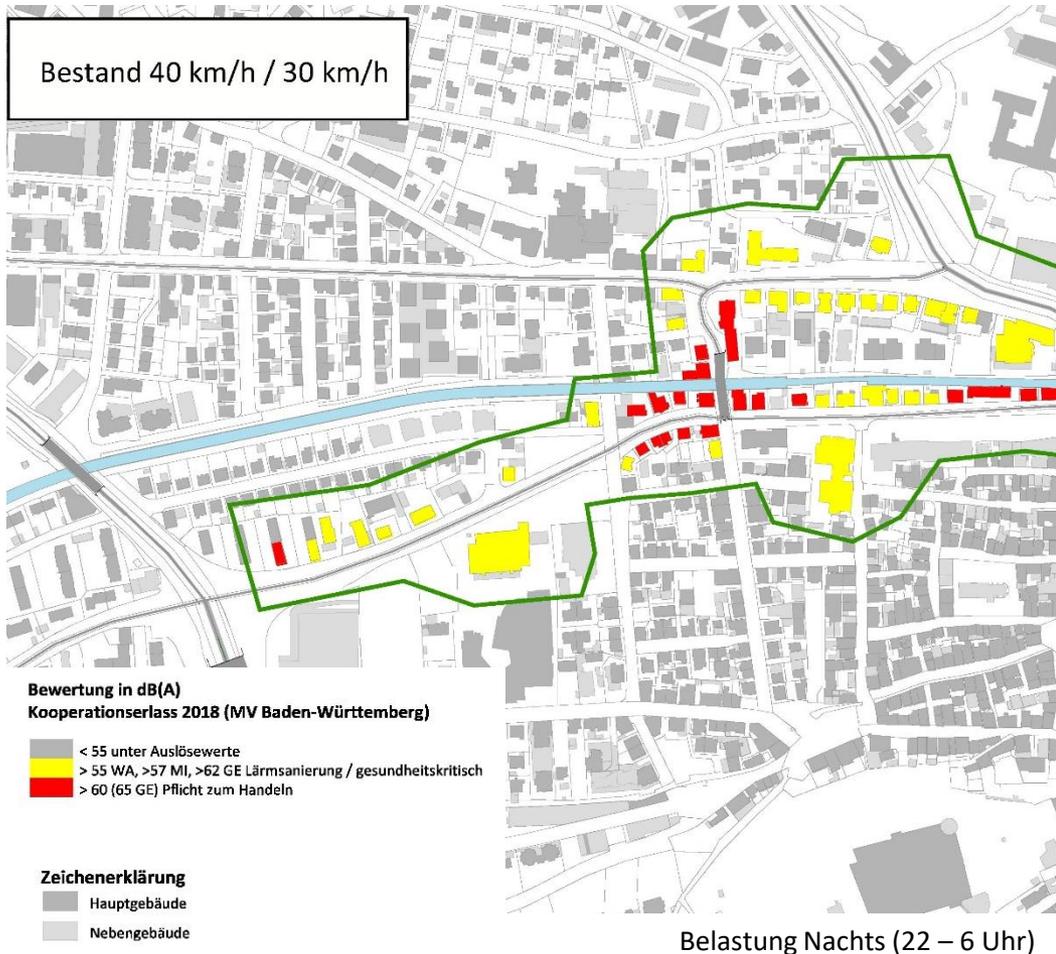
Ergänzend zur Linie 14 wird die Linie X14 getestet. Diese bedient die zusätzlichen Fahrten der Ammertalbahn ab Dezember 2022.

Fährt die Ammertalbahn von/nach Ammerbuch im 15min-Takt besteht auch eine direkte Anbindung von/zu den Kliniken.

(siehe auch Vorlage 186/2022)



5. Verkehr und Mobilität



Lärmaktionsplan

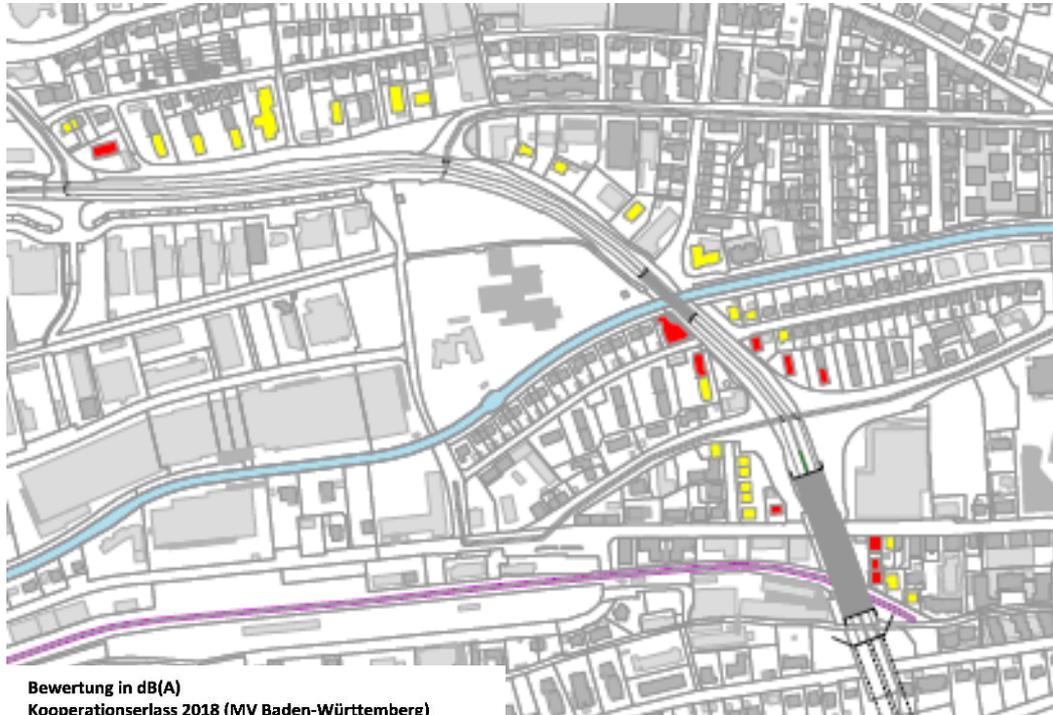
- Maßnahmenbereich Westbahnhofstraße

Maßnahmen des LAP:

- Lärmoptimierte Fahrbahnbeläge
- Umstellung Busse auf Elektroantrieb
- Passiver Lärmschutz

Vsl. Im I. Quartal 2023, wird der LAP dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

5. Verkehr und Mobilität



Bewertung in dB(A)
Kooperationserlass 2018 (MV Baden-Württemberg)

- < 55 unter Auslösewerte
- > 55 WA, >57 MI, >62 GE Lärmsanierung / gesundheitskritisch
- > 60 (65 GE) Pflicht zum Handeln

Zeichenerklärung

- Hauptgebäude
- Nebengebäude

Lärmaktionsplan

- Zusatzbereiche
B296 Rheinlandstr./Herrenbergerstraße

- Dort grundsätzlich geeignete Maßnahmen:
- Temporeduzierung von 50 auf 40 km/h
 - Lkw-Nachtfahrverbot
 - Passiver Lärmschutz

Vsl. Im I. Quartal 2023, wird der LAP dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Weststadtforum 2022

Teil 2: Stand Freiflächenkonzept (ca. 1,5 Std.)

Block 1: Einführung Stand Freiflächenkonzept

Fr. Hedder

Block 2: Marktplatz Freiflächenkonzept

Marktstände

- Mögliche Treffpunkte in der Landschaft
- Spielplätze und Sportflächen
- Städtische Orte / mögliche Treffpunkte
- Nutzungsvorstellungen im Ammertal

Fr. Hedder

Hr. Reiff

Hr. Göppert/Fr. Dillmann

Fr. Landwehr

Sonderfläche: Folien aus Teil 1

Hr. Soehlke/

Hr. Schütz/Fr. Stöhrer

Block 3: Bericht von den Marktständen für alle/ Ergebnis (15 min.)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Ansprechperson:
Martin Göppert
T 07071 / 204-2764
martin.goeppert@tuebingen.de**

Die Präsentation finden Sie demnächst unter:

www.tuebingen.de -> Bauen und Wohnen -> Stadtteilentwicklung -> Weststadt